

Qualitätssicherung im Brandschutz - eine wichtige Angelegenheit

Heute werden Millionen von Franken in die Sicherheit von Bauten investiert. Es darf jedoch nicht vergessen werden, dass mit dem Einbau von Sicherheitsanlagen das Schutzziel nicht auf ewig gewährleistet ist. Sicherheitsanlagen müssen gewartet und instand gehalten werden.

QSB - eine gute Wahl

Eine Türe erfüllt in den meisten Fällen mehrere Funktionen gleichzeitig. Dies können nebst den ästhetischen und wärmetechnischen Anforderungen des Architekten und Bauherrn beispielsweise auch Brandschutz, Explosionsschutz, Einbruchschutz, Sicherheitskontrolle und/oder die Sicherstellung von Fluchtwegen sein. Die Firma QSB Qualitäts-Sicherung im Brandschutz GmbH ist darauf spezialisiert, bestehende Brandschutz-, Fluchtweg- und Panik- sowie einbruchhemmende Türen zu kontrollieren, zu beurteilen und zu warten. Mit einem fachgerechten Unterhalt der Bauteile stellt sie die im Notfall lebensrettenden Funktionen sicher. Dank regelmässiger Wartung werden



Qualitätssicherung im Brandschutz lohnt sich!

Schwachstellen frühzeitig erkannt und beseitigt; die Lebensdauer der Brandschutzanlage wird somit entscheidend verlängert.

Qualitäts-Sicherung im Brandschutz zahlt sich aus!

Nebst den Wartungen von bestehenden Brandschutzanlagen bietet die Firma QSB auch Beratungen, Projektleitungen und Expertisen in den Bereichen Brandschutz, Einbruchschutz und der Sicherstellung von

Fluchtwegen an. Im Dschungel von Gesetzen, Normen und Richtlinien den Überblick zu behalten ist nicht immer ganz einfach. Eine Spezialisierung im Bereich von Sicherheitstüren ist daher eine Notwendigkeit, welche erstens der Bedeutung der Sicherheit und zweitens der Wirtschaftlichkeit Rechnung trägt.

Die enge Zusammenarbeit mit den Behörden, den verschiedenen Systemhäusern und Zulassungsinhabern sichert der Firma QSB den not-

wendigen Zugang zu den neusten Informationen und hält Sie über den gegenwärtigen Stand der Technik auf dem Laufenden. Wir stellen Ihnen gerne unser Know-how zur Verfügung und unterstützen und beraten Sie bei Ihren Objekten.

Expertisen

Nicht immer entsprechen die eingebauten Brandschutzanlagen den Vorstellungen und Bedürfnissen der Bauherrschaft. Mit unabhängigen Schadensexpertisen beurteilen wir die gerügten Arbeiten.

In einigen Fällen jedoch braucht es fundierte Analysen und Bestandaufnahmen als Basis eines Parteigutachtens, eines Gutachtens mit Vereinbarung für alle Parteien oder eines Gerichtsgutachtens. Wir bieten für jeden Fall die optimale Dienstleistung an. ■

QSB Qualitäts-Sicherung im Brandschutz GmbH
8134 Adliswil
Tel. 0842 118 118
www.qsb.ch

CREAMETAL AG - mit Direktvertrieb

CREAMETAL AG ist stets an neuen, innovativen Gerätschaften interessiert, welche die anfallenden Arbeiten im Betrieb vereinfachen. Ein solches Produkt ist der Gasflaschengreifer HERO-GRIP. Überall, wo geschweisst wird, werden auch Druckgasflaschen benötigt. Ohne eine kräftige, aber rückenstrapazierende Umarmung liessen sich die unhandlichen, bis 110 kg schweren Flaschen kaum transportieren. Das Gerät sieht zwar unspektakulär aus, ermöglicht aber zuverlässig den sicheren und ergonomischen Transport der Flaschen, alleine oder zu zweit.

Der Metallbauer erhält Geräte-Vorführungen in seinem Betrieb

Vom Chef bis zum Lehrling können sich so alle Mitarbeiter gleichzeitig ein Bild von den Vorzügen der CREA-Geräte machen. Mit dem Bohrcenter CREA-DRILL reduziert sich die Fertigungszeit beim Bohren bis zu 50%. Messen, Anreissen, Körnen gehören der Vergangenheit an. Keine Automatik erledigt die Arbeit, sondern derselbe Mitarbeiter wie früher bohrt jetzt rationeller. So bleibt die Wertschöpfung im Betrieb.

Mit der Schweisslehre CREA-STAR



Damit Sie keine Flasche mehr umarmen müssen.

werden Staketengeländer rationell produziert. Mit universellen Einstellmöglichkeiten und vor allem dem patentierten Scherensystem lassen sich individuelle Geländer in wenigen Minuten einrichten und fertig schweissen. ■

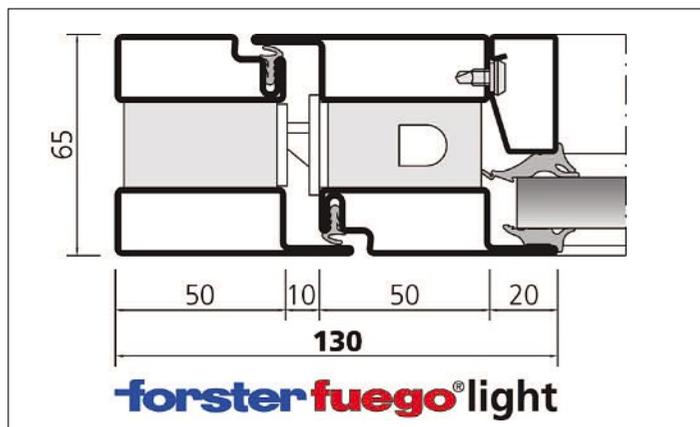
CREAMETAL AG
3000 Bern 13
Telefon 031 311 45 53
www.creametal.ch

Die schlankste Brandschutztür auf dem Schweizer Markt

Für den Architekten sind ästhetische Gesichtspunkte bei der Wahl des Systems für Brandschutzabschlüsse wichtig. Selbstverständlich müssen dabei gleichzeitig alle gesetzlichen Anforderungen erfüllt werden. Forster bietet mit seinen ausgereiften Systemlösungen diese einzigartige Kombination, eine Symbiose von Ästhetik und Sicherheit.

Das Profilsystem Forster fuego light für Brandschutztüren und -verglasungen ist in den Brandschutzklassen EI30, EI60 und EI90 für viele Anwendungsvarianten entsprechend den aktuellen Normanforderungen geprüft und durch VKF in der Schweiz zugelassen. Das gesamte Sortiment wird sowohl in Stahl als auch in Edelstahl angeboten.

Die Profile basieren auf einem ausgereiften und seit vielen Jahren bestens bewährten Stahlverbund. Neben den hervorragenden brandhemmenden Eigenschaften weisen sie gleichzeitig auch eine unerreichte Stabilität auf. Schmalste Profilsichtbreiten ergeben eine filigrane Gesamtoptik und viel Transparenz.



Forster fuego light ist in den Brandschutzklassen EI30, EI60 und EI90 geprüft.

Mehr Licht, mehr Sicht, mehr Sicherheit für eine moderne Sachlichkeit in der Architektur.

Die Vorteile des Systems auf einen Blick:

- ▶ breitetes Sortimentsspektrum im vorbeugenden Brandschutz sowohl für Neubauten als auch Sanierungen.

- ▶ vielfältige Kombinationsmöglichkeiten:

- innerhalb der gleichen Brandschutzklassifizierung Kombination Tür/Wand, Tür/Fassade.

- Integration verschiedener Klassifizierungsbereiche von EI30 bis EI90 wie die in der Schweiz angewendete Kombination von Wand EI60 (F60) und Tür EI30 (F30).

- ▶ zahlreiche Sonderkonstruktionen mit Zulassungen durch die VKF
 - flächenbündige Blechtür, mit und ohne Glaseinsatz
 - 1- und 2-flügelige Schiebetür (ohne Bodenschwelle)
 - multifunktionale Tür, verbindet Brandschutz, Schalldämmung und Einbruchhemmung WK3.
 - Einbau von elektronischen Türsteuerungsteilen (Dorma Tego) und verdeckt liegenden Türschliesssystemen.

- ▶ eine grosse Zahl von zugelassenen Glas- und Paneelfüllungen, Glasflächen beim Türflügel bis 3,6 m² und Festverglasungen bis 5,7 m²
- ▶ grosses Beschlägesortiment für alle Standard- sowie Panikanforderungen als auch für Fluchttüren nach EN1125 (Pushbar/Panikstangengriff) oder Notausgangstüren nach EN 179.

Die Forster-Brandschutzsysteme werden in der Schweiz ausschliesslich durch ausgebildete und lizenzierte Metallbau-Betriebe gefertigt. ■

www.forster-profile.ch

Velopa AG rüstet Bahnhof Chur aus

Die in der Unterführung und in Gleisnähe gebaute «Velostation Bahnhofplatz» in Chur wurde am 1. November in Betrieb genommen. Sie bietet 270 geschützte Veloplätze und wurde vom führenden Anbieter Velopa AG aus Spreitenbach ausgerüstet.

Die Stadt Chur, das Tor zu Graubünden und grösste ÖV-Drehscheibe der Region, setzt auf eine sinnvolle Kombination von Langsamverkehr und öffentlichem Verkehr. Im Rahmen des umfassenden Projektes «Velo Parking Bahnhof Chur» werden ab Frühjahr 2008 rund um den Bahnhof 1000 Veloabstellplätze zur Verfügung stehen, davon rund 800 unter Dach.

Velostation Bahnhofplatz als Kernstück

Das mit dem PRIX VELO-Hauptpreis 2007 ausgezeichnete Churer Projekt umfasst zwei Velostationen und zwei Veloabstellanlagen, wobei die kürzlich eröffnete Velostation Bahnhofplatz mit ihren 270 Einstellplätzen das Kernstück bildet. Diese Anlage hat Velopa mit dem innovativen Veloparkiersystem PedalParc® ausgerüstet, dies zum grossen Teil mit doppelstöckiger Parkierung. ■



Platz sparen und erst noch komfortabel einhändig einparkieren.

PedalParc® erfüllt alle Anforderungen

Das System bietet nicht nur eine optimale Platzausnutzung - beim doppelstöckigen PedalParc® doppio ist die Parkfläche zu 200% genutzt -, sondern überzeugt durch eine ganze Reihe weiterer Vorteile für den Betreiber und den Benutzer:

Die Parkiersysteme sind mit dem genialen Pedal-Halteschlitz für einen sicheren Stand der Fahrräder ausgerüstet, darum funktionell und ergonomisch richtig für alle Fahrradtypen. An jedem Einstellplatz kann das Velo gegen Diebstahl gesichert werden. Das Parkiersystem von Velopa AG ist modular und kann im Bedarfsfall flexibel ausgebaut werden. ■

www.velopa.ch

VISS Fire - Profilsystem für sichere Brandschutz-Fassaden

Für den sensiblen Bereich des Brandschutzes entwickelt Jansen kontinuierlich objektbezogene Lösungen, die ganz nahe an den Bedürfnissen des planenden Architekten und des Verarbeiters umgesetzt werden. Gleichzeitig werden die geplanten Anwendungen entsprechend den spezifischen Prüfkriterien des jeweiligen Landes offiziell geprüft und abgesichert. VISS Fire bündelt diese Kompetenz im Brandschutz zu einem äusserst vielseitigen System, mit dem sich differenzierte Anforderungen an Brandschutz-Fassaden übergangslos in einheitlicher Optik lösen lassen.

Besonders attraktiv für Architekten und Planer, aber auch für den Metallbauer ist, dass die Erreichung der Brandschutzeigenschaften keine zusätzlichen Massnahmen an der Tragstruktur erfordert, sondern allein über die Wahl der Zubehörteile und Füllelemente erreicht wird. Dies gewährleistet ein einheitliches Erscheinungsbild der gesamten Fassade, unabhängig davon, welche Anforderungen der jeweilige Fassadenabschnitt erfüllen muss. Die schmalen Profile

VISS Fire -
ein äusserst
vielseitiges
System

JANSEN

garantieren eine filigrane Optik und, dank maximalen Glasgrössen, überzeugende Transparenz.



VISS Fire ist in der Schweiz zugelassen für E30 und E60 sowie für EI30, EI90 und E30 TVS (Vertikal- und

Schrägfassaden). Das System - es eignet sich sowohl für Innen- wie für Aussenanwendungen - basiert auf dem bewährten Stahlprofil Jansen-VISS, einem System für die Pfosten/Riegelkonstruktion wärmegeämmter Fassaden. Für die raumseitige Tragkonstruktion stehen Stahlprofile in einer Ansichtsbreite von nur 50 mm zur Verfügung; Bautiefen von 50 bis 140 mm erlauben vielfältige statische Lösungen für die Herstellung von geschossübergreifenden Fassadenelementen unbegrenzter Breite.

Mit VISS Fire steht jetzt Investoren, Architekten und Verarbeitern ein äusserst lösungsstarkes Stahlprofilssystem für Brandschutz-Fassaden zur Verfügung, das über zahlreiche Zulassungen in Europa verfügt. Unter anderem wurde es nach den gegenüber der DIN-/EN-Norm noch erhöhten Anforderungen des britischen Centre for Window & Cladding Technology (CWCT) geprüft und zertifiziert. ■

Jansen AG
9463 Oberriet
www.jansen.com

Farben für die Zukunft!

Heroal führt mit der neuen Pulverlackbeschichtung heroal dur hwr eine hochwetterresistente Beschichtung der Spitzenklasse ein.

Hochwetterresistent bzw. highly weather resistant, dafür steht hwr und repräsentiert den derzeit weltbesten Standard bei der Beschichtung von Aluminiumoberflächen über die gesamte RAL-Palette. Heroal dur hwr erfüllt die höchsten Qualitätsanforderungen der Klasse 2 von Qualicoat und der Masterqualität von GSB und wird nur noch von Beschichtungsverfahren der Klasse 3 bzw. Premiumqualität übertroffen.

Heroal dur hwr steht demnach für ein Beschichtungssystem, das den höchsten architektonischen Ansprüchen gerecht wird. Farbtonstabilität, Glanzhaltung und Bewitterungsverhalten sind exzellent, kurz, die Wetterstabilität ist hervorragend. Für Planer und Architekten ergeben sich gestalterisch nahezu grenzenlose Möglichkeiten, denn alle Farbtöne der RAL-Palette sind verfügbar. Aufgrund der ungewöhnlich guten Witterungsbeständigkeit ist auch nach Jahren die Substituierung von Bauteilen problemlos möglich, ohne dass sich Farbtonunterschiede zeigen.



Eine breite Farbpalette gewährt grosse Gestaltungsmöglichkeiten.

Aufgrund seiner hervorragenden technologischen Eigenschaften bietet heroal dur hwr aber noch einen weiteren zusätzlichen Nutzwert für alle am Bau Beteiligten. Das hochwertige Polyesterpulver kommt nach dem Einbrennen ohne eine zusätzliche Klarlackbeschichtung aus. Damit reduziert sich der Einsatz von Lösemitteln nicht nur nahezu gen null, vielmehr kann heroal den deutlich höheren Preis, mit dem ein hochwetterresistenter Pulverlack gegenüber heute üblichen Standardpulvern zu Buche schlägt, weitgehend kompensieren. ■

www.heroal.de